

## Niederschrift

### der Sitzung des Stadtrates (Wahl des/der hauptamtlichen Beigeordneten für Bürgerservice und Sicherheit), Beginn des öffentlichen Teils ca. 18:00 Uhr am 08.03.2017

---

<b>Sitzungsort:</b>	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
<b>Beginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Ende:</b>	19:42 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Stadtratsvorsitzende: Schriftführer/in:</b>	Frau Pelke [REDACTED]

#### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Oberbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen	
4.	Entscheidungsvorlagen	
4.1.	Wahl des/der hauptamtlichen Beigeordneten für Bürgerservice und Sicherheit Einr.: Oberbürgermeister	0352/17
5.	Informationen	

**1.           Eröffnung durch den Oberbürgermeister**

Der Oberbürgermeister eröffnete die 29. öffentliche Stadtratssitzung der Wahlperiode 2014 - 2019 und begrüßte alle Stadtratsmitglieder, Ortsteilbürgermeister, Pressevertreter sowie Gäste.

Sodann übergab er die Sitzungsleitung an die Stadtratsvorsitzende, Frau Pelke.

Frau Pelke gab bekannt, dass der Hauptausschuss in der Sitzung am 03.05.2011 beschlossen hat, dass die Aufzeichnung der Stadtratssitzungen im Internet als Live-Stream und eine Speicherung der Daten bis zur nächst folgenden Stadtratssitzung durch die Mediengruppe Thüringen bzw. des durch sie beauftragten technischen Dienstleisters, unter den folgenden Bedingungen erfolgt:

- Die Kameraposition und die technischen Rahmenbedingungen werden vor der jeweiligen Stadtratssitzung durch die für die Presse und Öffentlichkeitsarbeit zuständige Dienststelle festgelegt. Es darf nur der jeweilige Redner am Rednerpult und das Präsidium hinter dem Rednerpult aufgezeichnet werden.
- Eine Aufnahme der Zuschauer-Empore und des Stadtratssitzungssaales ist nicht zulässig.
- Durch die Verwaltung wird der Mediengruppe Thüringen vor Beginn der Stadtratssitzung mitgeteilt, welche Personen einer Übertragung widersprochen haben. In der Sitzung können durch die Stadtratsvorsitzende weitere Personen benannt werden. Diese Personen dürfen nicht gefilmt werden.
- Im Übrigen ist die Mediengruppe Thüringen für die rechtmäßige Live-Übertragung der Stadtratssitzung verantwortlich.

Personen, die nicht aufgezeichnet werden wollen, können dies jederzeit der Stadtratsvorsitzenden bekannt geben.

Sie fragte daraufhin, ob jemand der Aufzeichnung, soweit der Redebeitrag von Rednerpult aus erfolgt, widerspricht. Widerspruch erhob sich nicht.

Darüber hinaus hat der Hauptausschuss in der Sitzung am 20.10.2015 die Zustimmung erteilt, dass alle Fraktionen für die laufende Wahlperiode die Redebeiträge ihrer Mitglieder am Rednerpult im öffentlichen Teil von Stadtratssitzungen in Bild und Ton mitschneiden dürfen.

Die Liste der grundsätzlich genehmigten Journalisten gemäß §15 (6) der Geschäftsordnung liegt in den Fraktionsgeschäftsstellen und der für die Presse und Öffentlichkeitsarbeit zuständigen Dienststelle zur Einsichtnahme für die Sitzungsteilnehmer vor, teilte die Stadtratsvorsitzende weiterhin mit.

Frau Pelke stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgemäß nach § 35 Abs. 2 ThürKO erfolgte. Zu diesem Zeitpunkt waren 41 Mitglieder des Stadtrates anwesend. Damit war der Stadtrat beschlussfähig, so die Stadtratsvorsitzende.

Sodann wurde den Stadtratsmitgliedern, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten, nachträglich gratuliert.

## **2. Änderungen zur Tagesordnung**

Es lagen keine vor.

## **3. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen**

Es lagen keine vor.

## **4. Entscheidungsvorlagen**

### **4.1. Wahl des/der hauptamtlichen Beigeordneten für Bürgerservice und Sicherheit 0352/17 Einr.: Oberbürgermeister**

Die Stadtratsvorsitzende gab bekannt, dass der Oberbürgermeister mit Schreiben vom 01.03.2017

Herrn Steffen Linnert zur Wahl vorgeschlagen hat.

Die Fraktion CDU hat mit Schreiben vom 27.02.2017

Herrn Andreas Horn zur Wahl vorgeschlagen.

Die Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN hat mit Schreiben vom 07.03.2017

Herrn Peter Neuhäuser zur Wahl vorgeschlagen.

Sodann fragte die Stadtratsvorsitzende nach ob weitere Kandidaten zur Wahl vorgeschlagen werden. Es erfolgten keine weiteren Vorschläge.

Weiterhin gab die Stadtratsvorsitzende bekannt, dass der Hauptausschuss in seiner Sitzung m 07.03.2017 kein Votum zur Drucksache abgegeben hatte.

Zur Vertretungsregelung nach § 32 Absatz 1 Satz 5 der Thüringer Kommunalordnung gab der Oberbürgermeister zu Protokoll:

Der Beigeordnete für Bürgerservice und Sicherheit ist dritter Stellvertreter des Oberbürgermeisters.

Nach Vorliegen der Stimmzettel stellte die Stadtratsvorsitzende die Anzahl der anwesenden Mitglieder des Stadtrates fest: es waren 46 Mitglieder des Stadtrates anwesend.

Anschließend gab sie bekannt, dass jedes Mitglied des Stadtrates eine Stimme hat und nach § 39 Absatz 2 Satz 3 der Thüringer Kommunalordnung im ersten Wahlgang gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten auf sich vereinigt: das sind 24 Stimmen.

Die Stadtratsvorsitzende bat die von den Fraktionen zur Wahlkommission berufenen Stadtratsmitglieder Herrn Kevin Groß, Herrn Dominik Kordon, Herrn Dr. Reinhard Duddek, Herrn Prof. Dr. Thumfart und Herrn Peter Stampf nach vorn und eröffnete den Wahlgang.

Anschließend an den Wahlgang erfolgte die Auszählung der Wahl und Bekanntgabe des Wahlergebnisses:

abgegebene Stimmen:	46
davon:	
Stimmen für Herrn Andreas Horn:	23
Stimmen für Herrn Steffen Linnert:	18
Stimmen für Herrn Peter Neuhäuser:	4

Damit stellte die Stadtratsvorsitzende fest, dass der erste Wahlgang erfolglos blieb, da die erforderliche Mehrheit nicht erreicht wurde.

Daraufhin beantragte Herr Prof. Dr. Thumfart, Vorsitzender der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, eine halbe Stunde Auszeit.

Im Anschluss wurde die Auszeit um weitere 20 Minuten verlängert.

Nach der Auszeit rief die Stadtratsvorsitzende zum 2. Wahlgang auf und stellte die Anzahl der anwesenden Mitglieder des Stadtrates fest: es waren 47 Mitglieder des Stadtrates anwesend.

Anschließend gab sie bekannt, dass nun zwischen den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmzahlen eine Stichwahl durchgeführt wird. Gewählt ist in der Stichwahl nach § 39 Absatz 2 Satz 4 der Thüringer Kommunalordnung, wer die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt.

Die Stadtratsvorsitzende bat die von den Fraktionen zur Wahlkommission berufenen Stadtratsmitglieder Herrn Kevin Groß, Herrn Dominik Kordon, Herrn Dr. Reinhard Duddek, Herrn Prof. Dr. Thumfart und Herrn Peter Stampf nach vorn und eröffnete den 2. Wahlgang.

Anschließend an den 2. Wahlgang erfolgte die Auszählung der Wahl und Bekanntgabe des Wahlergebnisses:

abgegebene Stimmen:	47
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen:	47

Sodann gab die Stadtratsvorsitzende bekannt, dass alle abgegebenen Stimmen gültig sind. Damit beträgt die erforderliche Mehrheit im 2. Wahlgang 24 Stimmen.

Stimmen für Herrn Andreas Horn:	20
Stimmen für Herrn Steffen Linnert:	27

Damit stellte die Stadtratsvorsitzende fest, dass der Bewerber Herr Linnert die erforderliche Mehrheit erreicht hat und fragte, ob er die Wahl annehmen möchte.

Herr Linnert antwortete: "Ich nehme die Wahl an."

Der stellvertretende Stadtratsvorsitzende gratulierte Herrn Linnert und gab bekannt, dass die Ernennung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt.

**Beschluss:**

**Der Stadtrat wählt**

**Herrn Steffen Linnert**

**zum hauptamtlichen Beigeordneten (Geschäftsbereich Bürgerservice und Sicherheit).**

#### Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Erfurter Stadtrates:	51
davon	
anwesend:	47
abgegebene Stimmen:	47
erforderliche Mehrheit:	24
Stimmen für Herrn Steffen Linnert:	27

## 5. Informationen

Es lagen keine Informationen vor. Damit beendete die Stadtratsvorsitzende, Frau Pelke, die Stadtratssitzung zur Wahl des hauptamtlichen Beigeordneten für Bürgerservice und Sicherheit.

Weiterhin teilte die Stadtratsvorsitzende mit, dass zunächst eine Pause erfolgen und sich somit der Beginn der regulären Stadtratssitzung auf 20:15 Uhr verschieben werde.

gez. Pelke  
Stadtratsvorsitzende

gez.   
Schriftführer/in